

**Zusatzbescheinigung nach § 2 Abs. 3  
der Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr**

Für das Unternehmen

--

Dem Eigenkapital, das nach § 2 Abs. 2 Nr. 2 der Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr nachgewiesen ist, sind folgende Beträge hinzuzurechnen:

**1. nicht realisierte Reserven im**

- a) unbeweglichen Anlagevermögen
- b) beweglichen Anlagevermögen

<b>Summe</b>

**2. Darlehen/Bürgschaften mit Eigenkapitalfunktion**

- a) 



 (Person)
- b) 



 (Person)
- c) 



 (Person)

<b>Summe</b>

**3. Unbelastetes Privatvermögen des persönlich haftenden Unternehmers**

- a) Grundstücke

Verkehrswert

	(Person)	
	(Person)	
	(Person)	

- b) Bankguthaben

	(Person)	
	(Person)	
	(Person)	

- c) Forderungen (nicht Gesellschafterdarlehen)

	(Person)	
	(Person)	
	(Person)	

d) sonstige Vermögensgegenstände (bitte bezeichnen)



**Summe**

4. Zugunsten des Unternehmens **beliehene Gegenstände des Privatvermögens** der Gesellschafter

a) Grundstücke

Höhe der Beleihung

	(Person)
	(Person)
	(Person)


b) Sicherungsübereignungen

	(Person)
	(Person)
	(Person)


c) Sicherungsabtretungen

	(Person)
	(Person)
	(Person)


**Summe**

---

**Gesamtsumme aus den Positionen 1. bis 4.**

Die oben aufgeführten Beträge wurden dem Unterzeichner sowohl dem Grunde nach als auch in der Höhe

- nachgewiesen.
- plausibel gemacht.

Stichtag ist der

--

---

(Ort, Datum)

---

(Stempel und Unterschrift des Wirtschaftsprüfers, vereidigten Buchprüfers, Steuerberaters, Steuerbevollmächtigten, Fachanwalts für Steuerrecht, der Wirtschaftsprüfungs-, Buchprüfungs- oder Steuerberatungsgesellschaft oder des Kreditinstituts)